

Casually

Zufällig*Leger*Gelegentlich* Zwanglos

Von Neelanny

Kapitel 25:

"Was grinst du so?!", flüstert Sasuke der Rosahaarigen zu und blickt zu dieser.

"Ich freu mich einfach nur riesig für die Beiden.", flüstert Sakura glücklich zurück und grinst sogar Sasuke kurz breit an.

„Du siehst aus wie auf Drogen.“, flüstert Sasuke skeptisch zurück.

„Du bist doch blöd!“, murmelt Sakura und schaut wieder nach vorne. Sasuke jedoch mustert Sakura noch kurz von der Seite. Sie war wirklich unerklärlich für ihn, aber auch durchaus interessant. Seine Musterung dauert aber nur ein paar Sekunden, danach blickt er wie Sakura wieder nach vorne zu seinem besten Freund. Schmunzelnd beobachtet er seine beiden Freunde vor sich, bis er sich kurz umblickt und erkennt, dass sie schon die Kirche komplett durchquert haben. Im Moment befinden sie sich im Vorraum, rechts und links von Ihnen führen die Treppen nach oben. Kurz lässt Sasuke seinen Blick nach hinten schweifen und erkennt das die anderen Gäste noch weit hinter ihnen sind, vor ihnen durchqueren gerade Hinata und Naruto die Tür. Innerhalb von ein paar Sekunden fällt Sasuke einen Entschluss. Schlagartig bleibt er stehen, dreht sich zu Sakura um, greift sanft nach dem Gesicht von Sakura, beugt sich langsam zu ihr runter und küsst sie sanft auf die Lippen.

Erschrocken weitet Sakura die Augen, im nächsten Moment will sie aber schon den Kuss erwidern, leider zu später, denn Sasuke hat seine Lippen schon wieder von ihren gelöst und grinst sie sanft an.

"Sasuke?", haucht Sakura verwirrt und blickt erstaunt zu dem Uchiha. Sein sanftes Grinsen verwandelt sich schlagartig in ein amüsiertes.

„Ja?“, fragt er herausfordernd.

„Was sollte das?“, faucht Sakura plötzlich, eben noch war ihr Gehirn vernebelt gewesen von dem Kuss, doch jetzt wo sie sein Grinsen sah, hellte es wieder auf und sie konnte klar denken. Er hatte sie eben einfach so ohne Vorwarnung geküsst und das hier in der Kirche, jeder hätte es sehen können und was macht Sasuke, er grinst sie einfach nur amüsiert an. Wütend blickt Sakura zu dem Uchiha hoch und wartet auf eine Erklärung. Diese kommt aber nicht, stattdessen zuckt er mit den Achseln dreht sich um und läuft mit den Worten:

„Keine Ahnung!“, einfach weiter, wie als ob nichts gewesen wäre.

"He, wartest du gefälligst mal. Und das ist keine Antwort Uchiha!", meckert Sakura leise und versucht mit schnellen Schritten zu den Schwarzhaarigen aufzuschließen.

Beim Uchiha angekommen hackt sie sich einfach bei ihm würden sie in wenigen Schritten ebenfalls die Kirche verlassen und Vorwürfe konnte sie ihm immer noch nachher machen, jetzt hieß es erst einmal grinsen und immer freundlich wirken.

Wie Naruto und Hinata die Kirche verlassen wird ihr Fahrzeug vorgefahren. Als Naruto dann sein Auto sieht, bleibt er geschockt stehen. Sein geliebter Wagen war mit rosaner Farbe beschmiert worden, noch dazu hingen hintern Blechdosen und an den Spiegeln Schleifen. Für ihn war aber am schlimmsten die Farbe. Warum rosane Farbe auf seinem Auto aus den 40 er Jahren.

"Sasuke!!", brüllt er daher wütend, als Sakura und Sasuke die Kirche verlassen. Beide bleiben sofort stehen und warten auf die nächsten Worte von dem Uzumaki. "Jetzt bekommst du Ärger!", flüstert Sakura daraufhin Sasuke zu und entfernt sich mit einem kleinen Schritt von dem Uchiha. Der Uzumaki dreht sich unterdessen wütend um und will seinen besten Kumpel gerade zu Sau machen, als sich Hinata neben ihn stellt.

"Schatz bitte beruhig dich, da steht doch nichts Schlimmes. Es war doch nur als kleine Überraschung gemeint!", murmelt Hinata und versucht Naruto zu beruhigen.

"Wie kannst du mir das antun!", jammert Naruto, beachtet dabei seine Frau neben sich nicht, geht sondern noch auf Sasuke zu.

"Hab dich nicht so! Das geht wieder mit Wasser weg!", murmelt Sasuke gelassen.

"Ja aber Alter mein Auto ist weiß. Du hast rosa Farbe genommen und drauf rum geschmiert, ist mir doch egal ob das wieder ab geht, es sieht einfach nur schwul aus!!", jammert Naruto weiter.

"Schatz ich glaube..!", weiter traut sich Hinata nicht zu reden.

"Das mit der Farbe war nicht meine Idee!", bemerkt Sasuke locker und zeigt mit dem Daumen locker neben sich auf die Haruno. Geschockt reißt Sakura die Augen auf und blickt entsetzt zu den Uchiha.

"Wieso tust du mir das an? Ich dachte du magst mich?", jammert Naruto nun, wobei sich sogar eine Träne in seinem rechten Auge bildet.

"Ist doch wieder abwaschbar. Tut mir leid!", murmelt Sakura leise und schaut eingeschüchtert zu Boden. "Naruto beruhig dich jetzt sofort.", brüllt Hinata plötzlich. Sofort schauen alle erschrocken zu der Blauhaarigen. "Naruto, da steht nur "Hinata und Naruto forever! Und vergess bitte nicht das wir gerade heiraten.", meckert Hinata weiter, Naruto konnte von ihr aus jeder Zeit rumspinnen aber bestimmt nicht zu ihrer Hochzeit. Schlagartig hat sich Naruto beruhigt nimmt seine Ehefrau in den Arm und küsst sie.

„Du hast Recht, heute stehst nur du im Mittelpunkt.“, flüstert er und küsst sie noch einmal. Schlagartig wird Hinata rot und schaut verlegen zum Boden. Anschließend laufen die Beide die Treppe runter, hin zum Auto um endlich in ihre Flitterwochen zu fahren. Am Auto angekommen drehen sich die Beiden noch einmal um. Da Sakura und Sasuke hinter ihnen stehen.

"Du wolltest uns auch noch sagen, wieso du die Ringe hattest!", fragt Hinata plötzlich an Sasuke gewandt und beobachtet die Gesichtszüge von ihm genau, denn dieses Thema interessierte sie nun wirklich brennend. "Glaub mir, das willst du gar nicht wissen!", kommt es gemurmelt von Sakura.

"Oh, doch das würde ich schon gerne wissen Sakura!", kommt von Hinata, dieses Mal beobachtet sie aber Sakura ganz genau.

"Sie hat mir die Ringe gegeben, weil sie Angst hatte, sie zu verlieren.", antwortet Sasuke dieses Mal und nimmt Sakura damit in Schutz. Musste ja keiner wissen was

passiert ist. Sakura blickt erstaunt zu dem Uchiha. Er hatte nichts gesagt, dabei sah es vorhin so aus als würde er den beiden alles sagen. Innerlich dankte Sakura ihn gerade unendlich sehr. Kurz beobachtet Hinata die Beiden, nickt dann aber und sagt: „Ist gut, ich dachte schon es wäre irgendetwas passiert.“ , Schnell zieht sie noch Sakura in eine Umarmung, verabschiedet sich von Sasuke und steigt dann zu ihrem Mann ins Auto.